



„Steillagenweinbau schafft Vielfalt - Das Moselprojekt“

Projekt des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Nassau
im Rahmen des
Bundesprogramm Biologische Vielfalt

Fachtagung 14.02.2019
Biodiversität – was bringt's?

Finanzierung und Kontext



**LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN**
Steillagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt
www.lebendige-agrarlandschaften.de

Projekt im Rahmen des:



leben.natur.vielfalt

das Bundesprogramm

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Bundesamt
für Naturschutz



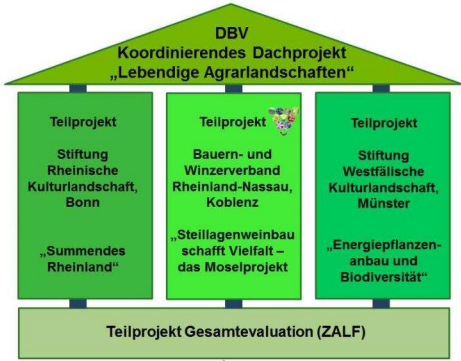
rentenbank

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz
mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt,
Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie mit
Mitteln der Landwirtschaftlichen Rentenbank.



Ausgezeichnetes Projekt
UN-Dekade Biologische Vielfalt
2018

LEBENDIGE AGRARLANDSCHAFTEN



DBV
Koordinierendes Dachprojekt
„Lebendige Agrarlandschaften“

Teilprojekt	Teilprojekt	Teilprojekt
Stiftung Rheinische Kulturlandschaft, Bonn	Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau, Koblenz	Stiftung Westfälische Kulturlandschaft, Münster
„Summendes Rheinland“	„Steillagenweinbau schafft Vielfalt – das Moselprojekt“	„Energiepflanzen- anbau und Biodiversität“
Teilprojekt Gesamtevaluation (ZALF)		

„Steillagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt“:

Laufzeit: 01.05.2015 - 31.12.2020

MYK, COC-Zell, BKS-WIL

14.02.2019

3

Ziele des Moselprojekts



- **Erhaltung** der standorttypischen **Arten-Vielfalt**
im Steillagenweinbau (*regulierende Leistung* des Ökosystems)
- **Erhaltung von Kulturlandschaft**, Ästhetik, damit verbunden:
„Erholung“, „Erlebnis“, „Genuss“
(*kulturelle Leistung* des Ökosystems)
- Erfahrung mit allen Sinnen: „**Tourismuswert**“
- Stolz auf „Schöne Heimat“, **Zufriedenheit**
(*Existenzwert* der Vielfalt als Ökosystemleistung)



Maßnahmen



- **Begrünung der Rebgassen**
- **Spezifische Artenschutzmaßnahmen:**
 - Hotspots Flora
 - Hotspots Fauna
- **Vernetzung von Lebensräumen: Blütenreiche Säume**
- **Freistellen und Offenhalten von Brachflächen**



14.02.2019

5



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
 Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
 Das Moselprojekt

- vermindert Erosion
 - vermindert Stickstoffauswaschung
 - schließt Nährstoffe auf
 - erhöht den Humusgehalt, verbessert die Bodenstruktur
 - puffert beim Befahren
- **erhält und steigert die natürliche Bodenfruchtbarkeit.**
- Erhöht die **Selbstregulierung** (Schädlinge/Nützlinge),
 - bietet **kontinuierliche Blühaspekte** für pflanzenfressende oder blütenbesuchende Tiere, u. a. für Nützlinge,
 - trägt zur **Strukturanreicherung des Lebensraumes** bei,
 - wertet das Landschaftsbild auf,
- **fördert Ökosystemleistungen.**

Rebgassenbegrünung

Moselprojekt-Mischung 2017/18



Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

Regio-Saatgut

Zwischenzeile

Gewöhnliche Schafgarbe – *Achillea millefolium* L.
 Gewöhnlicher Odermennig – *Agrimonia eupatoria* L.
 Rundblättrige Glockenblume – *Campanula rotundifolia* L.
 Gewöhnlicher Natternkopf – *Echium vulgare* L.
 Echtes Labkraut – *Galium verum* L.
 Echtes Johanniskraut – *Hypericum perforatum* L.
 Gewöhnliches Ferkelkraut – *Hypochaeris radicata* L.
 Acker-Witwenblume – *Knautia arvensis* (L.) Coult.
 Rauer Löwenzahn – *Leontodon hispidus* L.
 Echtes Leinkraut – *Linaria vulgaris* MILL.
 Dost – *Origanum vulgare* L.
 Spitzwegerich – *Plantago lanceolata* L.
 Kleine Braunelle – *Prunella vulgaris* L.
 Kleiner Wiesenknopf – *Sanguisorba minor* SCOP.
 Weiße Lichtnelke – *Silene latifolia* POIR.
 Taubenkropf-Leimkraut – *Silene vulgaris* (MOENCH) GARCKE
 Arznei-Thymian – *Thymus pulegioides* L.
 Wald-Erdbeere – *Fragaria vesca* L.
 Kleine Bibernelle – *Pimpinella saxifraga* L.
 Gelber Wau – *Reseda lutea* L.
 Weißes Labkraut – *Galium album* MILL.
 Hasen-Klee – *Trifolium arvense* L.
 Kleiner Klappertopf – *Rhinanthus minor* L.
 Kleines Habichtskraut – *Hieracium pilosella* L.

24 Arten

Saum

Skabiosen-Flockenblume – *Centaurea scabiosa* L.
 Rapunzel-Glockenblume – *Campanula rapunculus* L.
 Gewöhnlicher Wirbeldost – *Clinopodium vulgare* L.
 Kartäusernelke – *Dianthus carthusianorum* L.
 Wimper-Perlgras – *Melica ciliata* L.
 Wilde Möhre – *Daucus carota* L.
 Gewöhnlicher Pastinak – *Pastinaca sativa* L.
 Wiesensalbei – *Salvia pratensis* L.
 Silber-Fingerkraut – *Potentilla argentea* L.
 Dürnwurz – *Inula conyzae* (GRIESS.) MEIKLE
 Färberwaid – *Isatis tinctoria* L.
 Salbei-Gamander – *Teucrium scorodonia* L.
 Gewöhnliche Wegwarte – *Cichorium intybus* L.
 Moschus-Malve – *Malva moschata* L.
 Acker-Glockenblume – *Campanula rapunculoides* L.

15 Arten

Bilanz:

Begrünte Rebflächen

2017: 10 ha

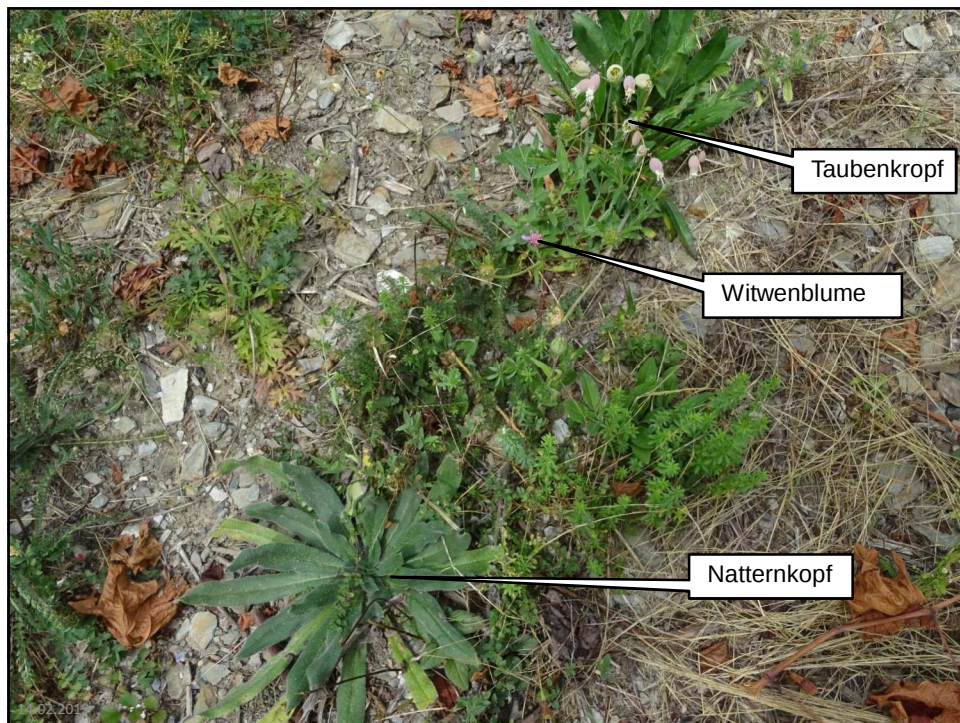
2018: 3,9 ha nochmal

4,2 ha neu

→ Summe: 14,2 ha

14.02.2019 8







Artenschutz, Vernetzung



Hotspots für Flora und lineare Vernetzung:

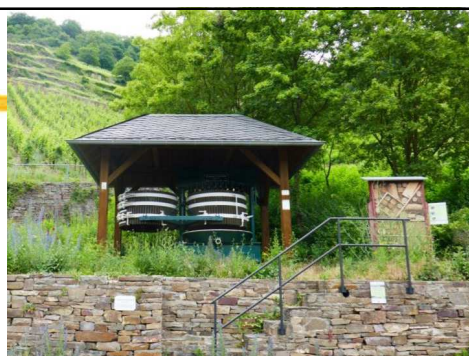
- **Sammeln von Saatgut** ausgesuchter standorttypischer Pflanzen, bzw. Auspflanzen vorgezogener Jungpflanzen
- **Vermehren** durch interessierte Winzer
- **Ansaaten** auf Säumen, Rest- und Zwickelflächen



14.02.2019



19



Sept 2016



April 2018

Artenschutzmaßnahmen

Hotspots für Fauna: Kleinlebensräume „Strukturelemente“ zur Förderung des Artenschutzes:

Brut- und Nistplätze für Wildbienen/Insekten,
Reptilien, Vögel und Säugetiere

Aktionen mit Schulklassen / KiTa

Status quo:
4 Lesesteinhaufen, ca. 8 Totholzhaufen
96 Nistkästen für Höhlenbrüter
19 Wildbienen-Nisthilfen
2 Lebenstürme
Lößwand freigestellt



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweibau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt






Klassenzimmer im Weinberg



Lebensturm
 KiTa
 Grenzenlos
 in Veldenz
 Mai 2018



Wildbienen-Projekt
 GS Enkirch,
 Kita Senheim,
 GS Winningen
 2018






LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweibau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

14.02.2019
22

Entbuschen von Brachflächen



Ziel: 10 ha Erstentbuschung und
nachfolgende Offenhaltung

→ **Win-win-Situation**

Status quo:

11,2 ha Entbuschung und seit 2018 jährlich ca. 8,8 ha Offenhaltung

1.400 m Trockenmauern freigestellt

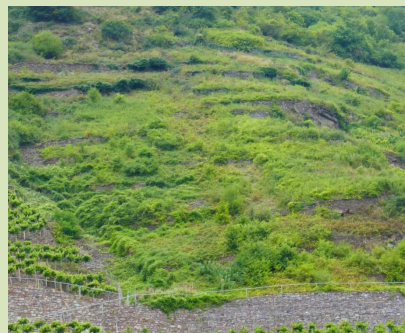


14.02.2019

23

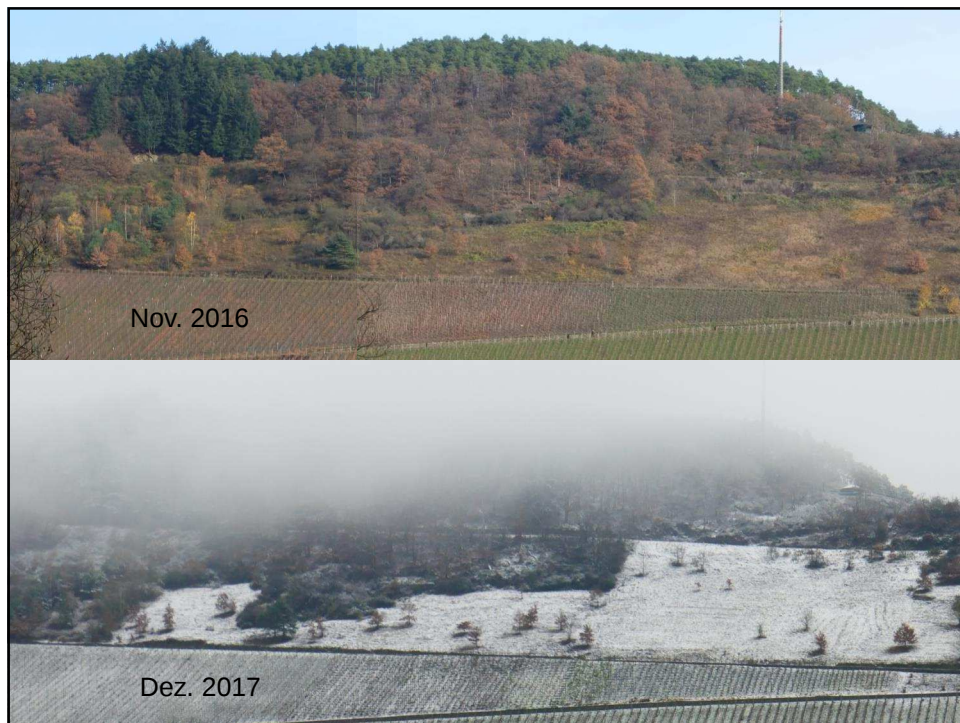


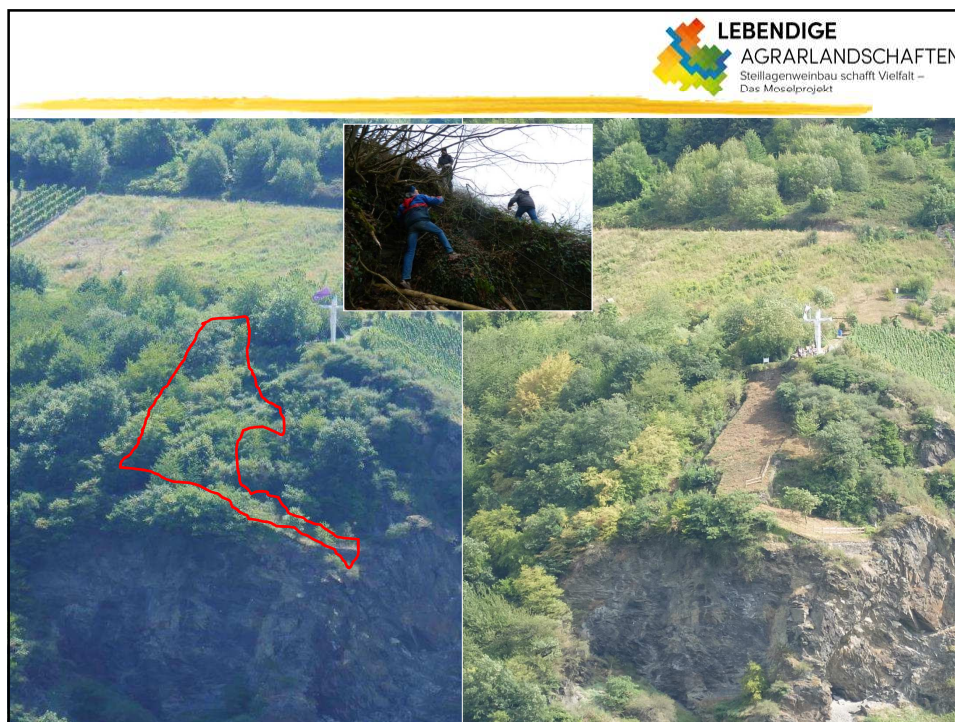
Valwig, vorher/nachher



Alken, vorher/nachher







Monitoring



Erstes **Monitoring** zwischen April und September 2016 (20 Flächen):

Highlights:

- 159 verschiedene Pflanzenarten auf Flurstück von 0,5 ha (insges. 346)
- 35 verschiedene Wildbienenarten auf Flurstück von 0,5 ha (insges. 114)
- 24 verschiedene Tagfalterarten auf Brachfläche (insges. 45)
- 11 verschiedene Heuschreckenarten auf Flurstück von 0,5 ha (insges. 18)
- 9 Erstfunde von neu eingewanderten Wildbienen-Arten im Moseltal
- z. T. Höhere Pflanzenvielfalt in Rebflächen als in Brachflächen



14.02.2019

28



Und was kostet das?

Bisherige Erfahrungswerte (zzgl. MwSt):

- **Entbuschen** von Brachflächen in Handarbeit bis zu 20.000 €/ha
- Entbuschen maschinell 1.000 bis 3.000 €/ha
- **Offenhalten** manuell 7.000-9.000 €/ha
- Offenhalten maschinell 600-1.000 €/ha
- **Rebgassenbegrünung** (Grubbern, Kreiselegge, Ansaat, Walzen, ohne Saatgut) ca. 900-1.000 €/ha mit RMS
- **Pflege der begrünten Rebassen:** Mulchen ca. 210 €/ha; Mähen ca. 250 €/ha; Walzen ca. 250 €/ha.



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt



EULLA
AGRARUMWELT- UND KLIMAMAßNAHMEN
KURZFASSUNG - VERTRAGSNATURSCHUTZ

 **Rheinland-Pfalz**
LANDTIERISCHER LANDWIRTSCHAFTSSEKTOR
LÄNDLICHER RAUM
KREISLÄUFENDER LANDWIRTSCHAFTS-
HINTERGRUND

Vertragsnaturschutz Weinberg – Freistellungspflege in Weinbergslagen	
Förderbereich	Flächen müssen in ausgewiesenen Gebieten liegen
Prämie*	580 €/ha ab 30 % Hangneigung 160 €/ha Zuschlag für erschwerte Bearbeitung

EULLA
AGRARUMWELT- UND KLIMAMAßNAHMEN
KURZFASSUNG - VERTRAGSNATURSCHUTZ

 **Rheinland-Pfalz**
LANDTIERISCHER LANDWIRTSCHAFTSSEKTOR
LÄNDLICHER RAUM
KREISLÄUFENDER LANDWIRTSCHAFTS-
HINTERGRUND

Vertragsnaturschutz Weinberg – Offenhaltungspflege in Weinbergslagen	
Förderbereich	Flächen müssen in ausgewiesenen Gebieten liegen
Prämie	370 €/ha ab 30 % Hangneigung 120 €/ha Zuschlag für erschwerte Bearbeitung

„Qualität“

- Weinqualität
- Landschaftsqualität

Vielfalt und Abwechslung, Ausblicke, Strukturen, gepflegte Natur, offene Landschaft, typische Flora und Fauna, intaktes Ökosystem, „Grün“, Verbindung Kulturdenkmal & Landschaft usw.



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

„Qualität hat ihren Preis“

„Umsonst ist nur der Tod“

14.02.2019

34



14.02.2019

Briedel

35



14.02.2019

Ürzig

36



Touristen besuchen Attraktionen

Das Moseltal:

- Platz 10 unter 100**
(Germany Travel)
- Platz 8 unter 27**
(Voucher Wonderland)



**LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN**
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt



Das Moseltal ist die älteste Weinregion Deutschlands und ist für Touristen aus Deutschland und dem Ausland ein gleichermaßen beliebtes Reiseziel. Ihr könnt hier durch Weinberge Wandern oder mit dem Rad fahren. Besonders reizvoll ist auch eine Bootsfahrt auf der Mosel. Mit Blick auf die

Die beliebtesten Reiseziele 2017

Deutschland ist ein Land der Attraktionen. Einzigartige Sehenswürdigkeiten stehen Gästen aus aller Welt zur Verfügung. Doch welche Reiseziele und Naturerlebnisse sind die beliebtesten? Mit dieser offenen Frage wurde sich die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) an die internationalen Gäste. Fast 12.000 Deutschland-Reisende aus über 160 Ländern haben ihren persönlichen Favoriten gewählt. Hier sind die Rangfolge der TOP 100 Ziele.


Miniatur Wunderland
Hamburg


Europa Park


Schloss
Neuschwanstein


Sommerland Erft Valley
und UNESCO-Weltkulturerbe
Kloster Heisterbach


Alte Stadt Rottweil


Freizeitpark
Sennyper und Jemmy


Alte Stadt und Schloss
Heidelberg


Phantasialand


Tierpark Hellabrunn
München


Das Moseltal


UNESCO-Weltkulturerbe
Kölner Dom


Erfurmer Altstadt,
Dom und
Krämerbrücke

14.02.2019

39

Wein und Tourismus



**LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN**
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

Online-Umfrage am Beginn des Moselprojekts, durchgeführt von ZALF (Zentrum für Agrarlandschaftsforschung) im 1. Halbjahr 2016 unter Weinbaubetrieben

Daraus wesentliche Ergebnisse:

Neben der Weinproduktion werden weitere wirtschaftliche Tätigkeiten ausgeübt:

- Tourismus / Gastgewerbe**, z. B. Straußwirtschaft: 76,2 %
- Direktvermarktung** (Hofläden etc.): 64,6 %

Stimmen Sie folgender Aussage zu ?

- Winzer sind immer auch Landschaftspfleger**: 59 % stimmen voll zu
- Die Leistungen des Weinbaus werden durch die Gesellschaft nicht genügend anerkannt**: 56 % stimmen voll zu

Welche Leistungen des Ökosystems halten Sie für wichtig / unwichtig? Skala 1-5

- Nr. 1: „Vermächtnis an zukünftige Generationen: eine lebenswerte und funktionsfähige Landschaft hinterlassen“**: Ø 4,51
- Nr. 2: Landschaftsbild / Erholungseignung / touristische Nutzung**: Ø 4,37

14.02.2019

Quelle: ZALF, Onlinebefragung unter Weinbaubetrieben 2016, Landkreise MYK, COC-Zell, BKS-Wil

40

Anne Buchsbaum-Sehn

16

Werbung

für die Schönheit des Moseltals und Weinqualität durch

- Land RLP
- Tourismusorganisationen
- Orte, WinzerInnen, Naturerlebnisbegleiter, sh. Homepages

Hauptthemen:
Kulinarik, schöne Orte, Sehenswürdigkeiten, Schifffahrt, Wandern.
Aber nicht: „Nachhaltiger Naturtourismus“



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

14.02.2019
44

Land Rheinland-Pfalz



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt



Kurze und lange Touren

Wandern auf Top-Niveau: Rheinland-Pfalz ist das Bundesland mit den meisten geschützten Wanderrouten in Deutschland – rund 2.000 mit vielfältigen Ausprägungen. In „Kurze und lange Touren“ werden die schönsten Wege vorgestellt, die in Rheinland-Pfalz zu finden sind. Die Touren sind nach Länge und Schwierigkeit gegliedert und bieten eine Vielzahl an Informationen, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind. Die Touren sind in drei Kategorien unterteilt: Kurz, Mittel und Lang. Jede Kategorie enthält eine Auswahl an Touren, die in der Region zu finden sind. Die Touren sind mit einer Vielzahl von Informationen ausgestattet, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind. Die Touren sind in drei Kategorien unterteilt: Kurz, Mittel und Lang. Jede Kategorie enthält eine Auswahl an Touren, die in der Region zu finden sind. Die Touren sind mit einer Vielzahl von Informationen ausgestattet, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind.



Digitale Tourenkarte

Neben den herkömmlichen Wanderkarten, die man im Buchhandel findet, gibt es in der digitalen Welt auch Karten, die man auf dem Smartphone oder Tablet nutzen kann. Die digitale Tourenkarte ist eine App, die man auf dem Smartphone oder Tablet installieren kann. Die App bietet eine Vielzahl von Informationen, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind. Die App ist in drei Kategorien unterteilt: Kurz, Mittel und Lang. Jede Kategorie enthält eine Auswahl an Touren, die in der Region zu finden sind. Die App ist mit einer Vielzahl von Informationen ausgestattet, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind.



Kostenlose Rheinland-Pfalz App

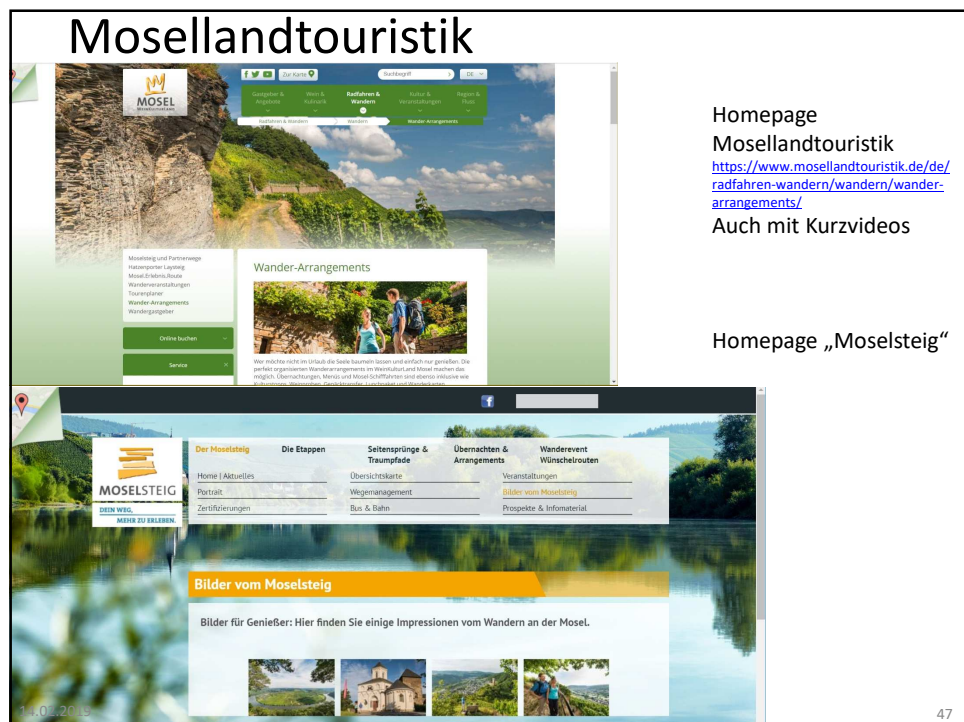
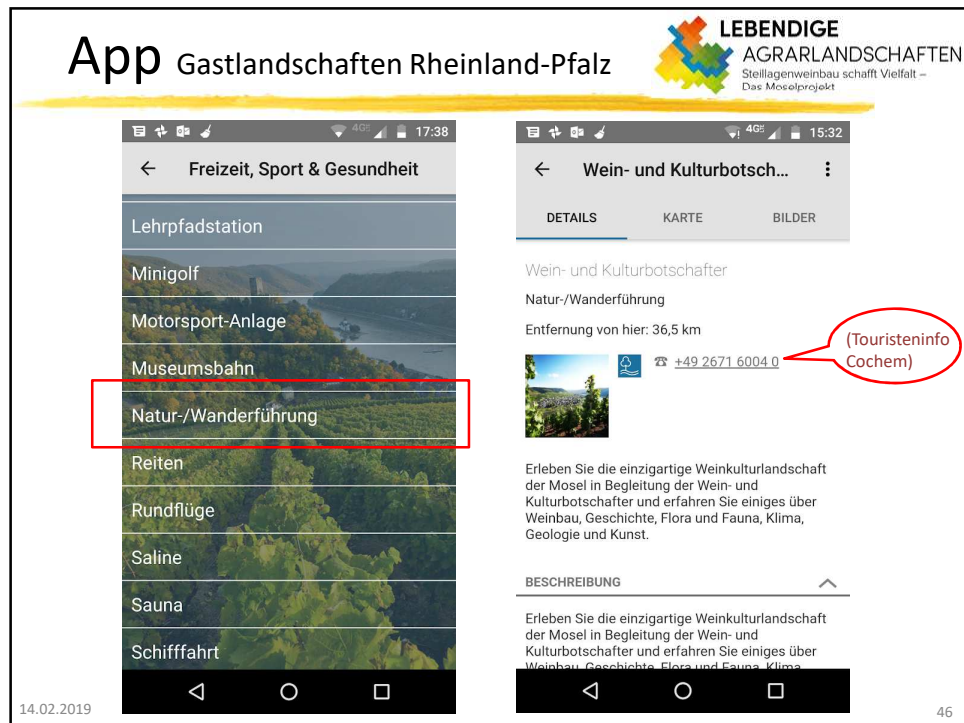
Die App bietet eine Vielzahl von Informationen, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind. Die App ist in drei Kategorien unterteilt: Kurz, Mittel und Lang. Jede Kategorie enthält eine Auswahl an Touren, die in der Region zu finden sind. Die App ist mit einer Vielzahl von Informationen ausgestattet, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind.



Garantierte Wanderwege-Qualität

Die App bietet eine Vielzahl von Informationen, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind. Die App ist in drei Kategorien unterteilt: Kurz, Mittel und Lang. Jede Kategorie enthält eine Auswahl an Touren, die in der Region zu finden sind. Die App ist mit einer Vielzahl von Informationen ausgestattet, die für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen interessant sind.

14.02.2019
45



weinland-mosel



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

☰ HIER DAS MENÜ ÖFFNEN ✕
MOSEL

02.05.2018 -

ARTENVIELFALT IN MOSEL-WEINBERGEN ENTDECKEN

Tage der Lebendigen Moselweinberge am 5. und 6. Mai mit Vorträgen, Touren und Mitmach-Aktionen.

<https://www.weinland-mosel.de/de/aktuelles/show/artenvielfalt-in-mosel-weinbergen-entdecken/>

Die biologische Vielfalt in den Weinbergen zu entdecken und kennenzulernen – das bieten die Tage der Lebendigen Moselweinberge, die von der Regionalinitiative Mosel am 5. und 6. Mai zum dritten Mal veranstaltet werden. Im gesamten Weinanbaugebiet Mosel, von Nittel bis Koblenz, führen 27 Wanderungen und Exkursionen in die besondere Welt von Weinberg flora, Vögel, Schmetterlinge (Foto: Schwalbenschwanz in der "Lehmener Würzlay"), Wildbienen und Reptilien. Dabei sind die Teilnehmer auch auf ungewöhnliche Weise unterwegs, beispielsweise mit dem Kanu von Schoden nach

14.02.2019
48

Wein und Genuss



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

☰ FOLGEN SIE UNS BEI
☑ NEWSLETTER
🏠 MOSELIMMOBILIEN

FOLGEN SIE UNS BEI

[f](#) [t](#) [g+](#)

NEWSLETTER
Erhalten Sie aktuelle Infos zur Mosel-Region in unserem Newsletter! Jetzt anmelden!

MOSELIMMOBILIEN
Ferienhaus oder Alterswohnsitz, Ihre Traum-Immobilien der Moselregion.

Wünschelrouten: Die Moselsteig Wanderevent 2018



Das MOSELSTEIG Wanderevent 2018
© Mosellandtouristik GmbH

Genießen Sie geführte, kulinarische Wandertouren im goldenen Herbst.

Anfang November – und damit im goldenen Moselherbst – präsentiert sich der Moselsteig noch einmal von seiner besten Seite. Denn bei den Wünschelrouten, insgesamt 25 ausgewählten Wandertouren, dreht sich vom 02. – 04. November 2018 alles um das Thema „Wein & Kulinarik“.

Regional. fachkundig.

seiner Partnerwege – den Seitensprüngen – und Traumpfad – besonders intensiv nahe. Die eigens konzipierten Wanderungen im Halbtages- oder Tagesformat bieten vielfältige Programme, ganz nach individuellem Geschmack und Wanderkondition. Immer im Fokus dabei: Wein & Genuss. So sind kulinarische Stationen fester Bestandteil aller Touren. Die Bandbreite reicht dabei vom rustikalen Picknick über die Einkehr in Straußwirtschaften bis hin zu Besuchen bei Spitzenwinzern. Echte Highlights – exklusiv, individuell und alles andere als alltäglich.

Erleben Sie ein unvergleichliches Wanderevent – in netter Gesellschaft und unter fachkundiger Führung!

Weitere Informationen, Termine und Touren auf <https://www.moselsteig.de/w>

TWITTER

Retweeted von TouristInfo Mosel

Wiebe de Jager @wdejager · 4. Januar
Check out my new travel video "Moselsteig im Winter", filmed with the DJI Mavic 2 Zoom & Osmo Pocket...
<https://t.co/mKxchkZQlx>

Retweeted von TouristInfo Mosel

WandernMental - Coach Heike Tharun @heimatwanderin · 1. Januar
Fakten zum @Moselsteig auf einen Blick findet ihr bei @diestreunerin <https://t.co/nPLAQs1X6x> #bloggerwandern #riperleben #mosel

14.02.2019
49

Lebendige Moselweinberge



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt



KENNER DER ARTENVIELFALT

Wer die Hotspots der Mosel erleben will, kann sich mit den Naturerlebnisbegleitern MOSEL auf den Weg machen. Sie führen Interessierte an die ganz besonderen Orte der Flusslandschaft. Durch Niederwälder auf Felsnasen, über schmale Pfade zu Schiefertrockenmauern, in den Königinnenwingert oder zur Hotelmeile für Insekten. Naturerlebnisbegleiter MOSEL nehmen ihre Gäste an die Hand. Kaum einer kennt die einzigartigen Landschaftselemente besser. Sie spannen einen großen Bogen von der Entstehung der Flusslandschaft, über das Zusammenspiel von Flora und Fauna bis hin zur modernen Gestaltung der Landschaft durch die Flurbereinigung. Sie erzählen Geschichten, machen Landschaft mit allen Sinnen erfahrbar und lassen den Gast diese sogar schmecken.

Die Naturerlebnisbegleiter Mosel sind eigentlich „alte Hasen“. Viele von ihnen sind schon lange Jahre als Kultur- und Weinbotschafter Mosel engagiert. Ihr Wissensdurst ist ungebrochen, sie sind ständig im Weiterbildungsmodus. Die meisten haben die Mosel bereits aus vielen Blickwinkeln beleuchtet und erforscht. Andere Naturerlebnisbegleiter MOSEL sind Winzer und auch die kennen ihre Weinkulturlandschaft. Sie gehen achtsam mit den ihnen anvertrauten Flächen um. Sie sorgen für blühende Weinberge, in denen es summt und brummt. Ein ausgeglichenes Ökosystem in Harmonie mit ihren Rebflächen ist für sie von besonderer Bedeutung. Allen ist an der Erhaltung dieser wertvollen Lebensräume in der Weinkulturlandschaft gelegen, deshalb wollen

sie Wissen vermitteln und Landschaft erfahrbar machen. Sie krempeln die Ärmel hoch und sorgen durch praktische Einsätze für lebendige Weinberge: für Kinder in den Projekten Kinderwingert oder KinderKulturTag, errichten Insektenhotels und Lebenstürme, planen bunte Wegespitzen und Wanderpfade.

Naturerlebnisbegleiter MOSEL sind im ganzen Weinanbaugebiet Mosel zu finden, von Kanzem bis nach Winnigen

➔ Übersicht

<https://www.lebendige-moselweinberge.de/naturerlebnisbegleiter.html>

14.02.2019

50

Werbung: Landschaftsqualität



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt



Die Terrassenmosel: Atemberaubend schön

An der Terrassenmosel gibt es besonders viele Steil- und Steilstagen. Hier wachsen die besten Rieslinge der Welt, und in einige spektakuläre Weinberge führen Klettersteige. Doch ein Tag an der Terrassenmosel ist auch für weniger Trainierte und Sportliche ein einmaliges Erlebnis. Wer im Schutz der mittelalterlichen Mauern bleibt, kommt ebenso in den Genuss des Flairs dieser Landschaft, in der das Sonnenlicht vom Fluss und von den aufragenden Schieferformationen aufgenommen und noch verstärkt wird. Gleich mit einem architektonischen Kleinod beginnt die Terrassenmoseltour in Beilstein: Der winzige Weinort mit kleiner, feiner Gastronomie ist so ungemein romantisch, dass er gleich mehrfach als die ultimative Kulisse für romantische Liebesfilme diente. Weiter flussabwärts machen ein gemütlicher geführter Bummel durch das belebte Gassengewirr von Cochem und ein Anstieg zur imposanten Reichsburg über der Stadt allein schon einen idealen halben Ausflugstag aus. Es gibt überall etwas zu entdecken und zu schlemmen, etwa in der Senfmühle. Einen ruhigeren, beinahe meditativen Ausklang finden Reisende dann beim Rundgang durch den historischen Stiftsbezirk von Karden, das zur Doppelstadt Treis-Karden gehört. Hier befand sich im Mittelalter eines der bedeutendsten kulturellen und religiösen Zentren des gesamten Mosellandes.

➔ Übersicht

<https://www.mosellandtouristik.de/de/region-fluss/reisefuehrer/tagestourentipps/tagestouren/ein-schoener-tag-an-der-terrassenmosel/>

14.02.2019

51

Hatzenport



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

Tonmineralien. Hinzu kommt ein weiterer Typ: Eine Sandsteinschicht, die eine Vielzahl von weißen Quarzadern enthält. Durch den Druck des Deckgebirges wurde der Quarz in den Spalten abgelagert. Somit ist das Felsgestein verfestigte Zeit, die in den einzelnen Schichten greifbar wird. Im Handumdrehen können es schnell 1000 Jahre sein.

Terrassen im Weinbauklima

Nicht zufällig hinter der alten St. Johanneskirche erheben sich in mehreren „Chören“ übereinander ganz besondere Weinberge, die unserer Kulturlandschaft den treffenden Namen „Terrassenmosel“ verleihen. In ihren Grundzügen entstanden nämlich die Weinbergterrassen und auch die Alte Kirche während der mittelalterlichen Warmzeit, die etwa von 900 bis 1350 dauerte.

Vor rund 1.000 Jahren wurden die Hänge zu Weinbauflächen ausgebaut, um für den Ackerbau fruchtbares Flachland zu schonen und gleichzeitig den Reben durch die Hangneigung ein Sonnenoptimum zu verschaffen. Mit der langen Geschichte des Terrassenweinbaus steht Hatzenport in der Tradition großer landschaftsgestalterischer und architektonischer Leistungen, die in derselben Zeit entstanden, darunter die Meisterwerke der Romanik und Gotik an Rhein und Mosel.

Im Zuge des wirtschaftlichen Strukturwandels wurde jedoch in den vergangenen Jahrzehnten der Weinbau auf vielen Steilflächen aufgegeben. Wenn solche Brachflächen verbuschen und die Trockenmauern zerfallen, dann sind auch die Lebensräume wärmeliebender Pflanzen und Tiere bedroht.

Als Gegenbewegung entstanden auch in Hatzenport Initiativen und Projekte, um die alten Terrassenlagen zu pflegen und zu erhalten. Würden diese Flächen jedoch sich selbst überlassen und verbuschen, hätte dies den allmählichen Übergang vom Weinbauklima zu einem Waldklima zur Folge. Die beste Möglichkeit, die einzigartige Terrassenkultur zu erhalten, besteht jedoch darin, den Stellagenweinbau langfristig zu sichern.

Daher, liebe Gäste, trinken Sie Hatzenporter Wein!

14.02.2019
52

Hatzenport



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

Unser Ort

Unser Ort

Freizeit und Kultur

Landschaft und Wein

Die Terrassenmosel

Weinbau in Hatzenport

Artenvielfalt

Weinproben und -wanderungen

Aktivitäten

Gastgeber

Essen und Trinken

Service für Gäste

Veranstaltungen

<
< 2019 >
>

Februar

Monat						
M	D	M	D	F	S	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Unser Ort](#) » [Landschaft und Wein](#) » [Artenvielfalt](#)

Artenvielfalt

Einzigartige Tiere und Pflanzen



Die Umgebung um Hatzenport besticht durch eine **einzigartige Flora und Fauna**. Aufgrund der sehr warmen und fast mediterranen Temperaturen konnten sich an der Mosel in und um die Weinberge Tiere und Pflanzen entwickeln, die es in Deutschland kein zweites Mal gibt.

Von Eidechsen und Vögeln, über Wildbienen und Schmetterlingen bis hin zu Pflanzenarten, die nur an sehr trockenen Standorten oder Felsen vorkommen, kann alles bei Wanderungen über den WeinWetterWeg oder den Hatzenporter Traumpfad entdeckt werden.

Nehmen Sie sich die Zeit und entdecken Sie die Artenvielfalt rund um Hatzenport.

Im Rahmen der Initiative „**Lebendige Moselweinberge**“ des DLR Mosel wurde in den letzten Jahren mehrere Natur- und Erlebnisbegleiter aus Hatzenport ausgebildet, die Führungen durch die Hatzenporter Weinberge anbieten und viele Informationen zur Flora und Fauna an Gäste weitergeben wollen.

Weitere Informationen zur Initiative „**Lebendige Moselweinberge**“ finden Sie unter folgender Adresse:

Lebendige
Moselweinberge



14.02.2019
53

Bacharach-Steeg



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Steillagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

🏠 > Tier- und Pflanzenwelt

Tier- und Pflanzenwelt

Rund um Steeg gibt es eine Vielzahl an Besonderheiten in der Tier- und Pflanzenwelt.

Folgende Tiere sind hier beheimatet und können häufig beobachtet werden:

- Wildschweine, Füchse, Rehe, Dachse, Marder, Wildkatzen u.v.a.m.
- Mauereidechsen, Feuersalamander (bei Feuchtigkeit nach dem Regen), Blindschleichen
- Fledermäuse (die größte Kolonie an des großen Mausohrs in Deutschland in der Kirche St. Anna)
- Turmfalken, Bussarde, Uhu, Schleiereule, Waldkauz,...
- Verschiedenste Schmetterlingsarten (u.a. Aurorafalter, Segelfalter, russischer Bär,...) und besonders der Orionfalter (Fetthennbläuling), welcher in den Schieferhängen bei Bacharach sein weltweit häufigstes Vorkommen hat. Im Mittelrheintal besteht ein Vorkommen von mehr als 650 Schmetterlingsarten.
- Weinhähnchen, Steppen- und Sattelschrecke sowie die blauflügelige Ödlandschrecke fühlen sich in den Weinbergen wohl. Vom Frühjahr bis zum Spätherbst ist ihr Zirpen im Steeger Tal zu hören.
- Kreuzotter, Würfelnatter, Ringelnatter und Schlingnatter sind hier ebenfalls beheimatet.

Viele Pflanzenarten haben am Mittelrhein optimale Wachstumsbedingungen. Unter anderem:

- Weißer Diptam
- Weißer Mauerpfeffer (Fetthenne)

54

Weißer Mauerpfeffer (Fetthenne)

- Weißer Mauerpfeffer (Fetthenne)
- Helmknabenkraut
- Bocksriemenzunge
- Federgras
- Feldmannstreu
- Karthäuser Nelke
- Boppardensis (Bopparder Schleifenblume)
- Weinbergspfrirsich
- Mittelrhein Kirsche
- u.v.m.

Besondere Pflanzenarten finden sich auch auf der "Bacharacher Heide" auf einem Plateau oberhalb von Steeg.

Weitere Informationen zu Flora und Fauna finden Sie unter anderem hier: [Link](http://bacharach-steeg.de/tier-und-pflanzenwelt/)

55









14.02.2019

p-content/uploads/2014/06/Steegll3.jpg

NATUR.VIELFALT.TÄNNESBERG.
BIODIVERSITÄTS - GEMEINDE



LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

Kurzinformation

Die erste Biodiversitätsgemeinde Deutschlands

Seit über 20 Jahren engagiert man sich in der Gemeinde Tannesberg (Landkreis Neussadt a.d. Mosel, Nördlicher Oberrheinischer Wald, Bayern) für den Erhalt der Artenvielfalt. Jetzt ist die Marktgemeinde mit ca. 1.500 Einwohnern die erste Biodiversitätsgemeinde Deutschlands. Besuchen Sie uns. Wir zeigen Ihnen gerne, was sich bei uns so alles tut.

Hier eine kleine Auswahl an Informationen:

- Einzigartige Trägergemeinschaft aus Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V., BUND Naturschutz in Bayern e.V., Wildland-Stiftung Bayern und dem Naturpark Nördlicher Oberrheinischer Wald
- Förderung durch den Bayerischen Naturschutzfonds, aus Zweckträgen der Glücksspirale
- Zusammenarbeit mit einem Netzwerk aus lokalen Akteuren wie Bürgern, Vereinen, Gastronomie, Verarbeitungsbetrieben sowie Behörden
- In enger Zusammenarbeit mit den Trägern Durchführung von Projekten zum Erhalt der Arten- und Lebensraumvielfalt, der Sortenvielfalt und der Förderung alter Haustierrassen, z.B.:
 - Pflege von Biotopflächen und Neuanlage von Lebensräumen durch Wiederherstellung zweier ehemals aufgesteuerter Bachtäler im Gemeindegebiet
 - ökologische Bewirtschaftung vieler kommunalen Flächen, sowohl innerorts als auch in der Feldflur
 - Anbau alter Kartoffelsorten und alter Getreidesorten im Rahmen eines Projektes zum Rebhuhnschutz. Verarbeitung des Getreides in einer ortsansässigen Bäckerei

14.02.2019



Markt Tannesberg

www.tannesberg.de



58

Was bringt's?

LEBENDIGE
AGRARLANDSCHAFTEN
Stellagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

- Ökosystemleistungen
- Kostenaufwand
- Attraktivität
- Vorteile für Ertrag
- Alleinstellungsmerkmal
- Wertschätzung
- Vermarktungsmöglichkeiten

„Message in a bottle“

z. B. Regionalvermarktung für **biologische Vielfalt**,
z. B. Dachmarke Mosel



14.02.2019

59

Chance: Landschaftsabgabe ?

LEBENDIGE AGRARLANDSCHAFTEN
Steillagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt

- Umlagefinanzierte Gästekarte
- Tourismusabgabe auf breiterer Basis
- → mehr Mittel für Pflege der „Grundlage“?



14.02.2019 62



Danke.

LEBENDIGE AGRARLANDSCHAFTEN
Steillagenweinbau schafft Vielfalt –
Das Moselprojekt
www.lebendige-agrarlandschaften.de

www.lebendige-agrarlandschaften.de/moselprojekt

